



Professional Services

- 2018 Gutachter für den Wissenschaftsrat zur Begutachtung von drei Leibniz-Instituten
- Ab 2015 Gutachter im Rahmen des Peer Review-Verfahrens der International Political Review and Banking & Finance Law Review (B.F.L.R.).
- Ab 1. Juli 2015 Vorsitzender des Stiftungsrats „Geld und Währung“ der Deutschen Bundesbank.
Die Stiftung „Geld und Währung“ verfügt über ein Stiftungsvermögen von z.Z. knapp 80 Mio. Euro und unterstützt zahlreiche Stiftungsprofessuren, Graduiertenkollegs, Konferenzen etc. mit jährlich zwischen 1 und 2 Mio. Euro. Der Stiftungsrat setzt sich aus Vorstandsmitgliedern der Bundesbank, Spitzenbeamten des Bundesministeriums der Finanzen und Universitätsprofessoren aus dem Bereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften zusammen.
(Wiederwahl zum 1. Januar 2018)
- Ab 2014 Gutachter im Rahmen des Peer Review-Verfahrens der Zeitschrift für Gesellschaftsrecht (ZGR).
- Ab Juli 2014 Fachmentorat zur Betreuung einer juristischen Tenure-track-Position an der Betriebswirtschaftlichen Fakultät der TU München (Philipp Maume).
- Juli 2011 bis Juli 2014 Fachmentorat zur Betreuung einer juristischen Habilitation an der Juristischen Fakultät Augsburg (Ronny Hauck).
- Ab 1. Januar 2009 Mitglied des Fachbeirates (Scientific Advisors Board) des MIPLC.
- Ab 1. Januar 2009 Mitglied im Stiftungsrat „Geld und Währung“ der Deutschen Bundesbank

- (Wiederwahl zum 1.1.2014).
1. Januar 2008 bis 31. Dezember 2009 Vertrauensdozent für die Bayerische Eliteakademie.
- Ab 2008 Gutachter im Rahmen des Peer Review Verfahrens der Zeitschrift „Die Betriebswirtschaft“ (DBW).
- Ab 1. Oktober 2007 Of-Counsel bei Sibeth Partnerschaft Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer (mittlerweile: Arnecke Sibeth).
- Ab 2007 Gutachter im Rahmen des Peer Review Verfahrens der European Company and Financial Law Review (E.C.F.R.).
- Ab 2007 Herausgeber der Schriftenreihe des MIPLC (Munich Intellectual Property Law Center) (mit Christoph Ann, Robert Brauneis, Josef Straus, Josef Drexl).
- Ab 2007 Ständiger Mitarbeiter der LMK (Kommentierte BGH-Rechtsprechung, Lindenmaier-Möhring).
- Ab 2007 Fachgutachter mehrerer Gesetzgebungsverfahren für den Deutschen Bundestag.
1. Juni 2006 bis 31. Dezember 2008 Stellvertretendes Mitglied im Stiftungsrat „Geld und Währung“ der Deutschen Bundesbank.
- Ab 2005 Ständiger Mitarbeiter der WuB (Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht).
- Ab 2005 Herausgeber der Schriftenreihe des Augsburg Center of Global Economic Law and Regulation (ACELR) – Arbeiten zum Internationalen Wirtschaftsrecht und zur Wirtschaftsregulierung. (zusammen mit Prof. Dr. Masing, ab 2007 mit Prof. Dr. Appel; ab 2011 mit Prof. Dr. Rossi).
- Ab 2002 Prüfer für die Begabtenförderung der Studienstiftung.
- Ab 1999 Herausgeber der Augsburger Rechtsstudien Nomos-Verlag, vormals C.F. Müller, Hüthig GmbH. (mit Prof. Dr. Schmidt, ab 2007 mit Prof. Dr. Appel, und Prof. Dr. Bottke; ab 2011 mit Prof. Dr. Rossi und Prof. Dr. Koch).
- Januar bis April 2005 Vorschläge zur Änderung der Satzung und der Grundsätze der Universität Augsburg zur W-Besoldung.

15. Mai 2001 Verabschiedung der Augsburger Thesen zur Juniorprofessur¹.
20. Juni 2000 Verabschiedung der Augsburger Resolution zur Verbesserung der Forschung und Lehre².
- 1999 bis 2012 Vorsitzender des Hochschulverbandes der Gruppe Augsburg.
- Ab 1996 Prüfer des Auswahl Ausschusses der Begabtenförderung der Konrad-Adenauer-Stiftung.
- Ab 1996 Regionalvorstand der Deutsch-Amerikanischen Juristenvereinigung (DAJV) für Augsburg.

Zahlreiche Interviews und Teilnahme an Diskussionsrunden als Experte zum Kapitalmarkt-, Gesellschafts- und Europarecht sowohl zu hochschulpolitischen Themen als Hochschulverbandsvertreter.

Augsburg, Februar 2018.

¹ S. Augsburger Zeitung v. 17.5.2001, S. 26; UniSPIEGEL 2/2001 v. 21.5.2001; Bayerisches Fernsehen – Alpha v. 6.7.2001; veröffentlicht unter www.hochschulverband.de und www.thomas-moellers.de; S. auch die Streitgespräche unter Vorträgen Nr. 28, 33, 34.

² Hierzu Augsburger Zeitung v. 21.6.2000, S. 19 und 23.6.2000, S. 21; veröffentlicht unter www.hochschulverband.de und www.jura.uni-augsburg.de/moellers.